

80 kleine und große Spurtefixe an der Sundpromenade

Nikolaus-Lauf: Vier- und Acht-Kilometer-Trip gemeistert, Kinder auf Mini-Kurs.

Stralsund – Der Nikolaus-Lauf hat sich als feste Größe in der Stralsunder Läuferzene etabliert. Fast 80 Läufer und Walker starteten mit diesem Lauf in die Wintersaison. Unge-

mütliches Wetter konnte sie nicht davon abhalten, ihre Runden zwischen 4,2 und 8,2 Kilometern an der Sundpromenade zu absolvieren. Die Kinder begaben sich mit einem Gehilfen

des Nikolauses auf die 1,1 km-Runde. Der älteste Teilnehmer Heinz Westphal nimmt jedes Jahr an diesem Lauf teil. Der jüngste Teilnehmer des vergangenen Jahres Tobias (knapp Jahre alt) lief dieses Jahr auf eigenen Beinen eine Mini-Strecke.

Aber nicht nur Läufer und Walker, sondern auch Sportler, die normalerweise andere Sportarten betreiben, nutzen diese Veranstaltung, um sich fit zu halten. So sind die Familien Loßmann/Damman von den Ruderern regelmäßig am Start, und auch die Pilates-Mädels waren wieder mit fünf Teilnehmern dabei. Die Radfahrer Katrin Brunk, Hartmut Weye und Fred Kowalk von der Klinikums-Sportgruppe ließen ihre Rennmaschinen im Stall, und Handballer Birger Marshall kann auch ohne Ball laufen.

Für alle jungen Teilnehmer war der Nikolaus ein begehrtes Fotomotiv. Im Ziel gab es statt der Urkunde einen Schokoladen-Nikolaus mit Schuhputztuch. Nach dem Lauf standen wieder warme Getränke und Kuchen bereit, den Mitglieder der Lauf- und Walking-Gruppe des SV Hanse-Klinikums gebacken hatten.

Weitere Unterstützung gab es durch die Pension im Grünen und die Korallen-, Bernstein- und Sund-Apotheken. Der Nikolaus Jörg Krabbe gratuliert allen Teilnehmern zu ihrem sportlichen Geist und hofft, alle am 26. Januar 2014 zum Hanse-Gesundheitslauf am gleichen Ort um 10 Uhr wiederzusehen.

Jedes Jahr spendet die Laufgruppe den Erlös dieser Veranstaltung der OZ-Weihnachtsaktion „Helfen bringt Freude“. In diesem Jahr wurden 237 Euro überwiesen. pv



Die Lütten schafften sich beim Nikolauslauf auf einer gut ein Kilometer langen Runde.

Foto: Petra Verhoeven